



## Filmklub Dortmund e.V.

### Empfehlungen für das Produzieren eines Films zur Großbild-Vorführung mit PC-Systemen oder Media-Playern und HD-Beamern

Liebe Filmfreunde,

Sie erwarten zu recht, dass Ihr Film mit der gleichen Sorgfalt und Liebe vorgeführt wird, wie Sie ihn bei Ihrer Produktion erstellt haben.

Dazu ist es erforderlich, dass wir uns an einige Standards halten, damit eine optimale Projektion gewährleistet ist. Leider gibt es immer wieder viele Inkompatibilitäten, die dazu führen, dass Ihr Film gar nicht oder nur mit schlechter Qualität zu sehen und zu hören ist.

Was ist der Grund?

Es gibt unendlich viele technische Gründe: Fehlende Standards im DVD- und BluRay-Bereich (z.B. mit oder ohne separate Tondateien), proprietäre Formate (z.B. WMV=Windows Media Video, also nur für Windows-PCs oder MOV=nur für QuickTime-Player), falsche Frameraten (z.B. 60 Bilder pro Sekunde) oder zu extreme Kompressionsraten bei gleichzeitig "langsamen" USB-Sticks oder SD-Karten.

Wie lassen sich die Probleme verhindern?

Der Video-Standard, der heute auf jedem Schnittsystem, jedem PC, jedem Multimedia-Player und jedem modernen Flachbildfernseher mit eingebautem Player läuft, ist der MPEG-Standard. Da die hohe Kompressionsrate von MPEG4 (auch AVCHD/Codec H.264) nicht von jedem Player ruckelfrei läuft, empfehlen wir dringend MPEG2.

Mit folgenden Einstellungen an Ihrem Schnittsystem bei der Produktion sind erfahrungsgemäß später keine Probleme zu erwarten:

**Format: MPEG2**

**Dateinamenserweiterung: MPG**

**25 MBit/s, keinesfalls mehr als 30 MBit/s**

**Auflösung: 1920 x 1080 Pixel oder 1440 x 1080 Pixel (alte 4:3-Filme mit 720x576 Pixel)**

**Framerate: 25 fps progressiv oder 50 fps interlaced, am Besten 50i**

Wenn Ihr Schnittsystem weitere Ton-Einstellungen zulässt, empfehlen wir:

**MP2-Kodierung**

**Stereo**

**48 kHz**

**224 Kbit/s**

Als Datenträger empfehlen wir:

**Daten-DVD (keine Menü-DVD !) bis 4,7 GB Datengröße oder**

**Daten-BluRayDisk (keine Menü-BluRay) über 4,7 GB Datengröße oder**

**USB-Stick (USB 3.0, formatiert mit NTFS bei Datengröße über 4 GB) oder**

**SD-Karte (mindestens Class 10)**

Herzlichen Dank für Ihre Mühe und für die freundliche Beachtung dieser Hinweise.

Filmklub Dortmund e.V.

Ihr

Erik Jäger

2. Vorsitzender und Mitglied des

Organisationsteams Filmfestivals

Stand: 01/2015